

Deutsches Reich.

Da im nächsten Jahre unter allen Umständen, etwas früher oder etwas später, Neuwahlen zum Reichstage stattfinden müßten, so ist es sehr angelegentlich, daß das Reichs-Verhältnis auf den Erlaß vom 4. Januar 1887...

Der viel berühmte haitis-uffische Auslieferung-vertrag scheint seine Wirkung in München geltend zu machen. Die haitis-uffische Delegation...

* Am 11. Jan. werden fünfzig Jahre verfloßen sein, seit der Vorlesung der Kommission zur Vorbereitung des Entwurfs eines bürgerlichen Gesetzbuchs...

* Einige Veränderungen in der Prüfungsordnung für Theologen sollen in Aussicht genommen sein, namentlich eine Befreiung des ersten Jahres...

Salle, den 31. December.

— In der geführten Sitzung der Stadtbürgerordneten wurde über die Ermäßigung eines Kassenantrages der Stadt an die Sächsisch-Bohmisches Ackerbau-Gesellschaft...

— Es liegt der Haushaltsplan der Pöhlwerke-Verwaltung für 1887/88 im Entwurfe vor. Die Einnahme setzt sich aus folgenden Posten zusammen: 1. Von Grundstücken...

— In einem Ueberblicke über das kirchliche Leben in den hiesigen Gemeinden während des abgelaufenen Jahres bemerkt der Herr Anzeiger, daß der Bau der meisten Kirche für die Zukunft im Auge gefaßt ist...

— Bei der im verfloßenen Monat in Berlin stattgefundenen Turnlehrer-Conferenz hat sich ein Einmal Frank von hier das Zeugnis der Beweigung zur Erhaltung des Turnunterrichts als Mitglied ausgesprochen...

— Das Victoria-Theater eröffnet das neue Jahr mit einem abendlichen Gastspiel zweier neuer Kräfte und zwar durch die Schmeißer-Operette...

— Das in vortheilhafte Kräfte-Verhältnisse in der Kaiser-Jahres-Hälfte auf welches sich noch die Rückkehr der Kaiserin nach dem Aufenthalt in den westlichen Theilen der Provinz...

— Mittheilungen aus Halle befinden sich auch im Hauptblatte und in der 1. Beilage dieser Nr.

Außerordentliche Stadtbürgerordneten-Sitzung vom 30. Dez.

Anwesend sind 36 Stadtbürgerordnete, am Magistrats-Schreiber, Stadtrath, Stadtschreiber, Stadtschreiber, Stadtschreiber...

1. Zur Unterhaltung der städtischen Gebäude beauftragt der Magistrat die Bewilligung von 2000 M., da die hierfür angeworbenen Summe des Kassaplatzes von 9060 M. ziemlich erschöpft ist...

2. Auf Veranlassung eines Baugesuches für das Grundstück Nr. 73 am 1. von Magistrate die Genehmigung der Baubehörde, in dem Gebäude, welches sich auf dem Grundstück befindet...

3. Zur Vergebung der Abgabe von Reichthum und dergl. ist 3 Jahre von Reichthum ab haben am 13. und 23. Dez. Veranschlagt...

4. Als Honorierung des an die katholischen Schüler der hiesigen höheren Lehranstalten zu ertheilenden Religionsunterrichtes beantragt der Magistrat die Bewilligung von 180 M.

5. Die Ertheilung des Auftrages wird dem Magistratsantrage gemäß ausgesprochen und der Antrag der Finanzkommission angenommen.

6. Die Ertheilung des Auftrages wird dem Magistratsantrage gemäß ausgesprochen und der Antrag der Finanzkommission angenommen.

7. Die Ertheilung des Auftrages wird dem Magistratsantrage gemäß ausgesprochen und der Antrag der Finanzkommission angenommen.

8. Die Ertheilung des Auftrages wird dem Magistratsantrage gemäß ausgesprochen und der Antrag der Finanzkommission angenommen.

9. Die Ertheilung des Auftrages wird dem Magistratsantrage gemäß ausgesprochen und der Antrag der Finanzkommission angenommen.

10. Die Ertheilung des Auftrages wird dem Magistratsantrage gemäß ausgesprochen und der Antrag der Finanzkommission angenommen.

Dr. Stadtrath Hubel befragt über den Antrag des Magistrats, indem er ausführt, daß die von der Finanzkommission dagegen geltend gemachten Gründe nicht stichhaltig seien...

Dies liegt aber auch in der Willigkeit, da die katholischen Einwohner hier zu zahlen und zur Erhaltung des Gymnasiums mit beitragen können...

Dr. Sach's weist darauf hin, daß mit demselben Besche die Katholiken auch die Veranlassung ihres Religionsunterrichtes durch die Stadt Anbruch haben würden...

Dr. Dr. Schroder will seinen Widerspruch gegen die von dem Stadtrath Hubel geäußerte Meinung nicht zurückziehen...

5. Die Errichtung eines Kanals in der Alten Frauenwiese vor dem Neubau des Rentner Schwarz...

6. Der Antrag für die Errichtung der Schulgebäude für drei Klassen in der Richtung von 1885/86 wird auf Antrag des Herrn Schultheißen in die öffentliche Sitzung verlegt...

7. Die Errichtung eines Kanals in der Alten Frauenwiese vor dem Neubau des Rentner Schwarz...

8. Der Antrag für die Errichtung der Schulgebäude für drei Klassen in der Richtung von 1885/86 wird auf Antrag des Herrn Schultheißen in die öffentliche Sitzung verlegt...

9. Die Errichtung eines Kanals in der Alten Frauenwiese vor dem Neubau des Rentner Schwarz...

10. Die Errichtung eines Kanals in der Alten Frauenwiese vor dem Neubau des Rentner Schwarz...

Die Summe dieser noch beizubehaltenden Ueberreicherungen ist jedoch gering gegenüber der größeren Summe, die man aufzubringen gewohnt ist...

Dr. Sach's weist darauf hin, daß die Summe dieser noch beizubehaltenden Ueberreicherungen ist jedoch gering gegenüber der größeren Summe...

Dr. Sach's weist darauf hin, daß die Summe dieser noch beizubehaltenden Ueberreicherungen ist jedoch gering gegenüber der größeren Summe...

Dr. Sach's weist darauf hin, daß die Summe dieser noch beizubehaltenden Ueberreicherungen ist jedoch gering gegenüber der größeren Summe...

Dr. Sach's weist darauf hin, daß die Summe dieser noch beizubehaltenden Ueberreicherungen ist jedoch gering gegenüber der größeren Summe...

Dr. Sach's weist darauf hin, daß die Summe dieser noch beizubehaltenden Ueberreicherungen ist jedoch gering gegenüber der größeren Summe...

Dr. Sach's weist darauf hin, daß die Summe dieser noch beizubehaltenden Ueberreicherungen ist jedoch gering gegenüber der größeren Summe...

Dr. Sach's weist darauf hin, daß die Summe dieser noch beizubehaltenden Ueberreicherungen ist jedoch gering gegenüber der größeren Summe...

Diesem Auftrage gekommen* oder was sie selbst veranlaßt habe, befindet überaus freundlich und ganz in der Höhe, Blau, den Gedächtnis, ...

Der Sach bedient, daß durch den Verstorbenen die Person des ...

Die Verdingung tritt mit großer Mehrheit dem Antrage bei ...

Stadtheater

Jeden neuen Stücke von Viktor Blumenthal steht man mit Spannung entgegen; man erwartet immer eines von ...

Dies in einem Gange von Dichter sorgfältig angelegte Drama ...

afrikaner Decreten entrichten uns durch die treffliche und ...

Ueber den Brand des Stadttheaters in ...

Vertheilung des Eisenbahnkapitals ...

Handels, Verkehrs- und Vorkursnachrichten ...

Telegraphische Kurserichte

Table with columns for location (Berlin, Wien, Prag), date, and various financial indicators like 'Wechsel', 'Anleihe', 'Renten'.

Kirchliche Anzeigen

Eine Denkmalsanfrage an unsere Gemeinde mit ...

Gebietenden

Madraschen des Standesamts Halle vom 29. Dec.

Einigkeiten: Der Droschkenführer Carl Friedrich Richard ...

Geborenen: Des Gutsbesitzer Carl von D. Marie, 16. 12. 1872 ...

Kurze telegraphische Nachrichten

Berlin, 31. Dec. Einer Meldung der ...

Stettin, 30. Dec. In einer heute abend im ...

unveränderte Annahme derselben zu erklären. Die ...

Stadt-Theater in Halle

Sonntags den 1. Januar ...

Personen des 1. Aktes ...

Personen des 2. und 3. Aktes ...

Personen des 4. Aktes ...

Die Jungfrau von Orleans ...

Personen ...

Personen ...

Personen ...

Personen ...

Personen ...

Personen ...

Personen ...

Personen ...

Personen ...

Personen ...

Personen ...

Personen ...

Personen ...

Personen ...

Personen ...

Personen ...

Personen ...

Der Stolz der Neuen Musik-Zeitung
 ein allgemein interessantes Unterhaltungsblatt in dem
 wackeren in jeder Beziehung als ein gewöhnliches, auch wenn die
 Seiten gar nicht musikalisch sind, denn sie sind in der
 trefflichen Redaction, in dem in der Redaktion der Zeitung
 und in der Redaktion der Zeitung der Zeitung der Zeitung
 (S. 11), wobei die Zeitung mit jeder anderen Zeitung
 erfolgreich concurrenz kann. Redactionen nehmen alle
 Bestellungen in allen Strassen an, Betrag 1. P. J. Tanager, Köln.

Otto Zierath & Co.,
 Metallwaaren-Fabrik u. Gießerei, Verburg,
 Heften außer Stahl und Eisenblech zum
 "Strenghaus" mit "Wagner'schen" Vorrichtungen
 die höchsten Preise und Lieferungen aus Umänderung
 aller Anlagen.
 Hochzeiten und Preisverträge gratis und franco.

Prämirt mit 11 gold. u. silb. Medaillen



General-Depot beider Fleisch-Extracte
Max Koch Hoflieferant Braunschweig
 Zu haben in allen Apotheken, Drogerien, Delicatess-
 und Colonialwaaren-Handlungen.

Mühlengrundstücksverkauf,
 bestehend aus Wasser, Wind und
 Schenke, alles mit folgenden
 Vorzügen: geräumige Wohn- und
 Wirtschaftsgebäude. Im Seiten-
 gebäude eingerichtete Bäckerei. Alles
 massiv. Grundfläche 7500 Qdr. Zum
 Grundstück gehören 1 1/2 Acker Feld
 und Wiesen, 1 Acker Wiesen, 1 Acker
 15 Scheweine. Das tolle Inventar ist
 vollständig und in gutem Zustande.
 Preis 14,000 Thlr., Anzahl 9000 Thlr.
 Hypothek fünf Verkäufer zu 4% bis
 30 Jahre mitzubezahlen. Offerten
 bei der Exp. d. Zig. unter N. 15.

Veränderungsfähiger sind vor-
 zuziehen, unter in Zeichen am grünen
 Weg gelegenes Wohnhaus mit Ver-
 garten aus freier Hand zu verkaufen.
 Nähere Auskunft ertheilt Herr Maurer-
 meister Schwarz dohseht.
G. & W. Kohl.

Ein Nachbargrundstück in Gens-
 Hof, vorzügliche Gartensituation, bestehend
 aus Wohnhaus, Stallgebäude, ertrag-
 reichem Garten und 2 1/2 Morgen Wald,
 ist wegen Krankheit des Besitzers zu
 verkaufen. Näh. Beschlt. Nr. 12.

Zu verkaufen:
 Ein in der Hauptstraße gelegenes
 Grundstück mit einer Aus-
 sichtsung von 1000-1500 Thlr., sofort
 zu verkaufen. Ford. 12,000 Thlr.
 Ein in der Hauptstraße gelegenes Haus
 mit Garten, in welchem die Stellerei
 fast verfallen, zu verkaufen. Fordern.
 10,000 Thlr.
 Alles Nähere ertheilt
J. Stiemmer, Geilstraße 61.

Herren
 mit 27000 Mark
 können ein in besser Lage Leih-
 haus gelegenes Anwesen, Zwi-
 schengeschäft, dessen Rentabilität
 nachgewiesen wird, erwerben.
 Nur Selbstkäufer Näheres unter
 N. 5056 durch Rudolf Mosse,
 Leipzig.

Ein Gausgrundstück, worin seit
 vielen Jahren Schifferrei und Kurz-
 waarengeschäft betrieben, ist ver-
 hältnißmäßig halber mit Werkzeu-
 gen zu verkaufen.
 Offerten ab A. 500 an Haasen-
 stein & Vogler, Eisenb.

Grundstück
 in schöner Lage, auf rentabel, zu kau-
 fen gesucht. Angebote bei N. 5.
5239 Rudolf Mosse, Brüderstraße 6.

Grundstück
 nahe des Marktes, nur mit Torfobst
 und in guter Geschäftslage bebauung.
 Angebote bei N. 5. a. 5234
Rudolf Mosse, Brüderstraße 6.

4-5000 Thlr.
 auf seine U. Hypothek hinter Mindest-
 betrag gesucht. Angebote beifolgt
 bei N. 5234 Rudolf Mosse,
 Brüderstraße 6.

2 Stuben, 3 Kammern, für Contor
 und Anwesen, parterre, auf 2000
 Mark zu verkaufen. Näheres
 unter N. 5234 durch
Rudolf Mosse, Brüderstraße 6.

Ein schönes Haus, bestehend aus
 2 Stuben, 3 Kammern, für Contor
 und Anwesen, parterre, auf 2000
 Mark zu verkaufen. Näheres
 unter N. 5234 durch
Rudolf Mosse, Brüderstraße 6.

Ein schönes Haus, bestehend aus
 2 Stuben, 3 Kammern, für Contor
 und Anwesen, parterre, auf 2000
 Mark zu verkaufen. Näheres
 unter N. 5234 durch
Rudolf Mosse, Brüderstraße 6.

Ein schönes Haus, bestehend aus
 2 Stuben, 3 Kammern, für Contor
 und Anwesen, parterre, auf 2000
 Mark zu verkaufen. Näheres
 unter N. 5234 durch
Rudolf Mosse, Brüderstraße 6.

Schüler
 finden gute und billige Pension.
 Näheres
 unter N. 5234 durch
Rudolf Mosse, Brüderstraße 6.

Ein junger Mann, gelernter
 Schneider, sucht Stellung als
 Schneider oder Schneiderlehrling
 in welcher Branche auch behelfen
 werden möchte. Eintritt könnte
 sofort erfolgen.
 Gefällige Offerten unter N. 11
 an die Expedition dieses Blattes
 erbeten.

Ein ordentlicher Mann, möglichst
 schon ein wenig Vorkenntnisse
 hat, bei der Pferde-Lothung
 thätig zu werden.
 Näheres
 unter N. 5234 durch
Rudolf Mosse, Brüderstraße 6.

Ein Lehrling kann erwünscht
 werden.
 Näheres
 unter N. 5234 durch
Rudolf Mosse, Brüderstraße 6.

Ein Lehrling kann erwünscht
 werden.
 Näheres
 unter N. 5234 durch
Rudolf Mosse, Brüderstraße 6.

Ein Lehrling kann erwünscht
 werden.
 Näheres
 unter N. 5234 durch
Rudolf Mosse, Brüderstraße 6.

Ein schönes Haus, bestehend aus
 2 Stuben, 3 Kammern, für Contor
 und Anwesen, parterre, auf 2000
 Mark zu verkaufen. Näheres
 unter N. 5234 durch
Rudolf Mosse, Brüderstraße 6.

Ein schönes Haus, bestehend aus
 2 Stuben, 3 Kammern, für Contor
 und Anwesen, parterre, auf 2000
 Mark zu verkaufen. Näheres
 unter N. 5234 durch
Rudolf Mosse, Brüderstraße 6.

Ein schönes Haus, bestehend aus
 2 Stuben, 3 Kammern, für Contor
 und Anwesen, parterre, auf 2000
 Mark zu verkaufen. Näheres
 unter N. 5234 durch
Rudolf Mosse, Brüderstraße 6.

Ein schönes Haus, bestehend aus
 2 Stuben, 3 Kammern, für Contor
 und Anwesen, parterre, auf 2000
 Mark zu verkaufen. Näheres
 unter N. 5234 durch
Rudolf Mosse, Brüderstraße 6.

Ein schönes Haus, bestehend aus
 2 Stuben, 3 Kammern, für Contor
 und Anwesen, parterre, auf 2000
 Mark zu verkaufen. Näheres
 unter N. 5234 durch
Rudolf Mosse, Brüderstraße 6.

Ein schönes Haus, bestehend aus
 2 Stuben, 3 Kammern, für Contor
 und Anwesen, parterre, auf 2000
 Mark zu verkaufen. Näheres
 unter N. 5234 durch
Rudolf Mosse, Brüderstraße 6.

Ein schönes Haus, bestehend aus
 2 Stuben, 3 Kammern, für Contor
 und Anwesen, parterre, auf 2000
 Mark zu verkaufen. Näheres
 unter N. 5234 durch
Rudolf Mosse, Brüderstraße 6.

Ein schönes Haus, bestehend aus
 2 Stuben, 3 Kammern, für Contor
 und Anwesen, parterre, auf 2000
 Mark zu verkaufen. Näheres
 unter N. 5234 durch
Rudolf Mosse, Brüderstraße 6.

Ein schönes Haus, bestehend aus
 2 Stuben, 3 Kammern, für Contor
 und Anwesen, parterre, auf 2000
 Mark zu verkaufen. Näheres
 unter N. 5234 durch
Rudolf Mosse, Brüderstraße 6.

Kaufschußkempel
 von bekannter Größe und unter Garantie
 wird, für alle Gelegenheiten, verfertigt
 und zu billigen Preisen bei dem
 Fabrikanten von E. A. Belmann in
 Halle a. S., Brüderstraße 17.
H. R. Erdreich
 für Kinder u. Comptoir
 Comptoir gleichwohl auch für
 Kinder u. Comptoir, gleichwohl
 auch für Kinder u. Comptoir.

Montag den 3. Jan. Abends 8 Uhr
 wird der heilige kathol. Kirchen-
 gesangsverein u. Canticus im Saal
 des städtischen Rathhauses
Weihnachts-Oratorium
 von H. Meister
 im Saal des Herrn Chenters
 ein öffentliches Ausübung bringen.
Freie der Mitternacht
 am Montag den 3. Jan. Abends 8 Uhr
 im Saal des Herrn Chenters
 ein öffentliches Ausübung bringen.
 Billets sind im Bureau der
 Montag Mittag zu haben bei den
 Herren Kaufmann Reuter, Alte
 Promenade 16, J. Neumann, Geit-
 brock & Rascher, am Markt, 25
 Nummer 15, 150 A. Cant. 1 A.
 Gallerie 50 A.

Der Vorstand der "Canticus"
Schwarz's Restaurant
 zur Wiener Bierhalle,
 Kleinfriedrichen L.
Salon z. Rosenthal
 Sonntag den 2. Jan. Mittags u.
 Abends 8 Uhr Tanzstunde.

Cröllwitz.
 Im Saal zum Grünen Kranz
 zum Neujahrstag Tanzmusik.
 W. Frödenke.

Bergschenke zu Cröllwitz.
 In Neujahr Tanzmusik.
Verein ehem. 36er.
 Montag den 3. Januar Abends 8 1/2
 Uhr Monats-Versammlung im
 Vereinslokal, Stadt Wagnburg. Alle
 ehem. 36er, welche dem Vereine be-
 treten wollen, sind herzlich willkommen.
 Der Vorstand.

Kameradschaftlicher
Krieger-Verein 1870/71.
 Monats-Versammlung Montag den
 3. Januar Abends 8 Uhr im neuen
 Vereinslokal, Restaurant Böfke, Kurze
 Gasse 1.
 Der Vorstand.

H. B. C.
 Dienstag den 5. Jan. Abends
 8 Uhr im "Prinz Carl"
Generalversammlung.
Die Volkshilfe
 befindet sich Brunschwiler 10. Das
 Ziel ist nicht mehr erwerblich, da eine
 ausreichende Unterstützung nicht vor-
 rätig sein wird. Anweisungen auf
 Gasse Brunschwiler 25, ab halbes 13 A.
 welche an beliebigen Tagen verpendet
 werden können, sind nach dem
 Louis Sachs, an Brunschwiler 25, in
 der Verwaltung der Volkshilfe.

Unsere lieben Kreisväter, Herr
Friedr. Wilh. Suhn
 die herzlichsten Glückwünsche
 zu seinem
25jährigen Dienstjubiläum
 P. u. B.
 Halle a. S. am 31. Dezember 1886
 P. P.
 Nach vierzehnjähriger, erspriesslicher
 Thätigkeit hat Herr Carl Caesar
 aus Walleisdorf am heutigen Tage
 mein Haus verlassen und ersucht
 mich, ihm am 11. October 1887
 Vollmacht, welche Firma per procura
 unterzeichnen. Hochachtungsvoll
Wilhelm Kathe.

Familien-Nachrichten.
 Statt besonderer Meldung.
 Geliebte Väter,
 Erbst. Dofe,
 Verlobte. Niels.
 Nüttern, Weihnachten 1886.
 Gestern Nachmittag 5 Uhr verlebte
 nach kurzen schweren Leiden mein liebes
 Kind, mein einziges Kind, Schwan-
 gen- und Grubenkinder, Karl
 Friedrich, am 30. Dezember 1886.
 Die befreundeten und Liebhaberinnen
 Gestern Abend 11 Uhr ein höchst
 würdevoll ankommen.
 H. Krote und Frau,
 geb. Gortmann.

Saalschlossbrauerei
Giebichenstein.
 Heute Sonnabend (Neujahrstfest) und morgen Sonntag
Salon-Concert
 der Capelle des Königl. Magd. Füsilier-Regts. Nr. 36.
 Anfang 3 1/2 Uhr.
 O. Wiegert, Capellmeister.

Prinz Carl.
 Heute Sonnabend zum Neujahrstfest
Grosses Concert
 mit darauf folgendem **Ball.**
 Morgen Sonntag
Grosses Extra-Concert
 der ganzen Capelle des Königl. Magd. Füsilier-Regts. Nr. 36.
 Anfang Abends 8 Uhr.
 O. Wiegert, Capellmeister.

Neues Theater.
 Sonnabend den 1. Januar (zu Neujahr)
Grosses Extra-Concert
 des Halle'schen Stadtorchesters.
 Anfang 8 Uhr.
 W. Halle, Stadtmusdir.

Neues Theater.
 Sonntag den 2. Januar von Abends 8 Uhr an
Grosser Ball.

Hofjäger.
 Sonnabend den 1. Januar (Neujahrstag) von Nachm. 4 Uhr an
Grosses Concert
 von der Capelle des Herrn L. Heinicke's hier. Von Abends 8 Uhr an
 verbunden mit Familien-Verträgen der Gesangs-Komiker Herren
 Runkwitz u. Otto. Entree: Nachm. 4 Uhr 20 ¢. Abends 8 Uhr 30 ¢.
 Sonntag den 2. Januar Nachmittags Tanzkränzchen, ohne Entree,
 Abends großer Ball mit freier Nacht.

Hofjäger.
 Sonntag den 2. Januar
 Nachmittag Tanzkränzchen
 bei freiem Entree.
 Abends Ball bei freier Nacht.

Freyberg's Garten.
 Zum Neujahrstage
Grosses Familien-Concert
 von 3 1/2 Uhr Nachmittags ununterbrochen bis 11 Uhr Abends.
 Entree 15 Pf.
 Sonntag den 2. Januar von 3 1/2 - 7 Uhr
Tanzkränzchen ohne Entree.
 Von 7 Uhr ab
Großer Ball mit freier Nacht.
 Entree 25 Pf. Paul Jahr.

Moritz's Restaurant, Harz 48b.
 Heute zum Neujahrstage
Großes Familien-Kränzchen.
 Anfang 4 Uhr. Entree frei.
 Mittagstisch 45 ¢, per Woche 3 ¢ Kegelbahn, Gesellschafts-
 stimmer noch einige Tage frei. Bogezimmer von 50 ¢ an.

Concerthaus.
 Heute zum Neujahrstage den 1. Januar
Grosser Ball mit freier Nacht.
 Nachmittag Grosses Tanzkränzchen (ohne Entree).
 Paul Wahl (früher Schützenhaus Weihenfeld).
Salon z. Rosenthal.
 Sonntag den 1. Januar
Ball mit freier Nacht.
 Nachmittags: Tanzkränzchen.
 Regimentsmusik.

Pressler's Berg.
 Chloester **Tanzkränzchen.**
 H. Habekost.

Deutscher Kaiser in Dömitz.
 Sonntag den 2. Januar
Tanzkränzchen.
 Anfang 3 Uhr. P. Heerbrandt.

Schützenhaus Giebichenstein.
 Zum Neujahrstag von 2 1/2 Uhr ab
Tanzmusik bei vollem Orchester.
 Empfehlung Obst- und Kaffee-Kuchen. Bier wie bekannt stets hochfein.
 W. Raucher nach Bismarck's Art gebraut (sehr beliebtes Stoffchen).
 Ferd. Schade, Expedient.
 Sonntag den 2. Januar von 7 Uhr ab bei freiem
Musikalische Abend-Unterhaltung Entree.

Restaurant Rheingold,
 Leipzigerstraße 8788.
 Etablissement I. Ranges. Mit prachtvollem Wintergarten.
 Ehreuwürdigkeit von Halle.
 Hochfeines Bawaria-Bräu, echtes Münchener von Reitz und
 hiesiges Bismarck Bier. Vorzüglicher Mittagstisch sowie Speisen
 à la carte jeder Art. Franz. Billard. Gesellschaftszimmer und
 Saalzimmer mit Piano. — Telephonanschluß 147.
 Fr. Altemeyer.

Prinz Carl-Saal. Dienstag den 4. u. Mittwoch
 den 5. Januar 1887
 2 humorist. Soireen der Stettiner Quartett- u. Couplet-Sänger
 Herrn Hippel, Haackel, Bittion, Plecher, Bittion, Ebertus und Scharrer.
 Jeden Abend neues Programm. Anfang 8 Uhr. Entree 10 Pf. Saalnummern 60 ¢.
 Es finden bestimmt nur diese beiden Soireen statt.



Kaiser-Wilhelms-Halle.
 Sonntag den 2. Januar
Großer Ball mit freier Nacht.
 Nachmittags Tanz-Kränzchen. Paul Haase.

Theater-Restaurant
 empfiehlt außer einer reichhaltigen Frühstücks- u. Abendbeserzte seinen
vorzüglichen Mittagstisch.
 — Im Abonnement 1 ¢ — C. Meissner.
 Seite: Ung. Goulasch mit Klößen.

Münchener Keller, Giebichenstein.
 Zum Neujahrstage und Sonntag den 2. Januar
Große humoristische Abendunterhaltung
 der beiden beliebten Gesangs-Humoristen Herren Franke und Beher aus Leipzig.
Neues Programm.

Kühler Brunnen.
 Zu heute, Silvesterabend, ladet Freunde und Gönner zu einem hoch-
 feinen Glas Bier, Kuch und süßlichen Salat ein. E. Tessmer.
 Desgl. zum Neujahrstag von 4 Uhr ab
Großes Langbergquien
 bei vollem Orchester. (Capelle Kant.)
 Um 10 Uhr: Unerwartete Verlosung von Weihnachtsgeheimen.
Hauptgewinn: Ein Reisetoffer.
2. Gewinn: Ein Kleid.
Zahlreiche andere Gewinne.
 Entree 30 Pf.

J. Grün's Weinrestaurant.
Prima Holländer Austern
 direct ab Fischerei in Holland. C. Schoke.
 Seinen lieben Freunden und Bekannten sowie werthen Gästen
 und Vereinen ein fröhliches

Prosit Neujahr!
Ferd. Schade, Schützenhaus Giebichenstein.
Zum Jahreswechsel
 rufe ich meinen verehrten Gästen und Freunden ein herzlich
Prosit Neujahr
 an.
 F. Dietzel, Restaurant Actienbrauerei.

Prosit Neujahr!
Max Herwig, Restaurant zum Stammseidel,
 Spiegelgasse 10,
 wünscht seinen lieben Gästen, Freunden und Nachbarn ein fröhliches Neu-
 jahr. Zugleich herzlichen Dank für bisherigen, hoffentlich fortwährenden
 liebhafte Beachtung seines Lokals.

Zum Jahreswechsel
 meinen hochgeachteten Gästen, sowie Freunden und Bekannten ein fröhliches
Prosit Neujahr.
 F. Hauke, Münchener Keller.

Stadt-Theater in Halle.
 Sonnabend den 1. Januar 1887.
 Zwei Vorstellungen.
 Nachmittags 3 1/2 Uhr zu halben
 Preisen.
Der Fossilion von Jonjumeau
 Abends 7 Uhr
 81. Vorstellung. Auser Abonnement.
Die Jungfrau von Orleans.
 Sonntag den 2. Januar 1887.
 Zwei Vorstellungen.
 Nachm. 3 1/2 Uhr Freundesvorstellung
 zu halben Preisen
Dr. Klaus.
 Abends 7 Uhr
 82. Vorstellung. 59. Abonn.-Vorstellung
 Farbe blau.
Die Walfire.
 Montag den 3. Januar 1887
 83. Vorstellung. 60. Abonn.-Vorstellung.
 Farbe gelb.

Der Barbier von Sevilla.
 Hofine: Caroline Charles-Girch.
 Graf Almadida: Demo Koefke.
 Einlagen im 2. Akt: „Die Nach-
 tighall“, „Nächtliches Lied von Mieniff
 und „Valse brillante“, gelungen von
 Frau Charles-Girch. „Nächtliches
 Lied von Notoff, gelungen v. A. Koefke.
 Dietrich:
Wiener Walzer.
 In Vorbereitung:
 „Der Verschwenker“ von Raimund.

Victoria-Theater.
 Sonnabend den 1. Januar 1887
Große Gala-Vorstellung.
 Auftreten sämtlicher neugewählten
 Künstler und Spezialitäten.
 Erstes Auftreten des phänomenalen
 Tauch- und Schwimmkünstlers
 Herrn Seppelton Krause
 vom Royal-Bath in London
 und der Göttinger Soubrette
 Hl. Emmy Feichmann.
 Preise: Sperrsitze 1 ¢ (Vorverkauf 50 ¢)
 30 ¢) II. Platz 60 ¢ (Vorverkauf 50 ¢)
 Gallerie 30 ¢
 Sonntag u. Montag den 2. u. 3. Januar
 Dieselbe Vorstellung.
 Anfang 8 Uhr. Die Direction.

Kaiser-Wilhelms-Halle
 I. Etage im Saal.
Kaiser-Panorama (Hl. Berlin).
 Heute Sonnabend endet die Abtheilung
Italien.
 Von Morgen Sonntag die
franz. Schweiz,
 Genf, Sanktma, Freiburg z.
 Abtheilung II. „Herkules Reise“
 mit Leben feun.
 Entree 20 ¢. Kinder 10 ¢
 Gedöfnet von 9 Uhr Vormitt. bis 10 Uhr
 Abends.

Max Herwig, Max Herwig,
Restaurant z. Stammseidel,
 Spiegelgasse 10.
 Zu Neujahr Brusch, Wein und
 Abwechslungsreich, best. Fein-
 schenck, F. Bier, unübertreffliches
 Berliner Weibier bei gemüthlicher
 Unterhaltung. Hochachtungsvoll
 Max Herwig, Max Herwig.
Hartmann's Restaurant
 genannt zur Germania
 Bierichbergerstraße 12.
 Neue elegante Bedienung.
 B. Gesang.

Restaurant z. Sidelen Garzer,
 Hl. Klausstraße 10.
 Ecke vom Domplatz.
 Zum Neujahrstage
Verlosung des Christbaumes.
Restaurant und Café
Z. Reichskrone,
 Reiffstraße 130.
 Allen meinen werthen Gästen, lieben
 Freunden und geehrten Nachbarn
 zum Jahreswechsel ein
besten Glückwunsch.
 Ludwig Schurig und Frau.

Wilhelmshöhe.
 Neujahrstag von 3 1/2 Uhr ab
Tanzmusik.
Haldeschlösschen.
 Sonntag, d. 2. J. v. Nachm. 3 Uhr
Tanz
 musk ergebenst einladet A. Staudt.

HARMONIE.
 Dienstag den 4. Januar 1887 Tanz-
 kränzchen in der Kaiser-Wil-
 helms-Galle. Anfang 8 Uhr.
 Der Vorstand.